

Irmgard I., Burgfräulein 1962

Von Irmgard Ritter, geb. Schlegel

Es war mir eine große Ehre, als 11. Burgfräulein in die Geschichte des Königsteiner Burgfestes einzugehen.

Während des Hofballes im Kurhaus, der den Auftakt des Burgfestes bildete, wurde ich vom Schirmherrn, Johann Martin IV. Fürst zu Stolberg-Roßla, Graf zu Königstein, mit Krone und Mantel ausgestattet. Dies war ein beeindruckender und unvergesslicher Moment.

Dr. Heinz Roth, der Präsident, leitete den Reigen der Festreden ein, gefolgt vom Bürgermeister von Königstein, Hubert Faßbender, sowie Offizieren von Camp King in Oberursel, Vertretern der Bundeswehr und weiteren Honoratioren. Dieser Hofball hat sich in meinem Herzen eingepägt.

Am Burgfestsonntag mit dem herrlichen Wappen-Umzug wurde mir eine besondere Einladung zuteil. Es war später in



der Taunus-Zeitung zu lesen: Echter Prinz empfängt „falsche“ Prinzessin. Prinz Sadd Ben Aziz, ein Bruder des Königs von Saudi-Arabien, empfing mit Leibwächtern, Dolmetschern und schön gekleideten Sklavinnen Ihre Lieblichkeit Irmgard I. Zitat Taunus-Zeitung: „Es war ein Bild wie aus einem Hollywood-Film. Auf einer Seite der arabische Prinz mit Gefolge und auf der anderen Seite das deutsche Mittelalter mit dem Burgfräulein Irmgard I. und Gefolge.“

Es war ein ereignisreiches Jahr mit eindrucksvollen und unvergesslichen Begegnungen. Gerne denke ich an diese Zeit zurück und danke vielen Königsteiner Bürgern, die mich begleitet haben.

Möbel Wohnaccessoires Geschenke Dekorationen Textilien Licht Inneneinrichtung

WOHNKULTUR

Elke Klautke



LAMBERT



MO - FR 10 - 13 und 15 - 18.30 Uhr SA 10 - 14 Uhr Mittwoch Nachmittag geschlossen
61462 Königstein Hauptstraße 25a 06174 - 99 80 961